



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Düsseldorf

Wir machen Kinder
UNSCHLAGBAR
Kinderschutzbund Düsseldorf – unschlagbar
für Kinderrechte und gewaltfreie Erziehung

Pressemitteilung

„Nimm mich wahr!“ – Kampagne zum respektvollen Umgang mit Kindern

Wie schnell übersehen wir ein Kind! Beim Bäcker, wenn es Brötchen kaufen möchte, aber auch, wenn es ein Bedürfnis äußert, auf das wir gar nicht reagieren. Mit der Cartoon-Kampagne „Nimm mich wahr!“ macht der Kinderschutzbund Düsseldorf genau dieses Thema öffentlich.

„Als ich Anfang dieses Jahres die Schirmherrschaft für den Kinderschutzbund in Düsseldorf übernommen habe, stand für mich fest: Kinder in der Düsseldorfer Stadtgesellschaft müssen intensiver wahrgenommen werden. Dazu gehört, Kinder im Alltag zu sehen, sie zu beachten und ihnen überall dort, wo es nötig ist, eine Stimme zu geben. Mit der neuen Kampagne ‚Nimm mich wahr!‘ setzt der Kinderschutzbund hierfür ein deutliches Zeichen“, erklärt dazu Dr. Charlotte Beissel, Vorständin bei den Stadtwerken Düsseldorf.

Hintergrund: In Artikel 6 der UN-Kinderrechtskonvention geht es um das Recht auf Leben und eine gesunde, persönliche Entwicklung. Jedes Kind hat das Recht, in geschütztem Rahmen aufzuwachsen und sich zu einer eigenverantwortlichen und gesellschaftsfähigen Persönlichkeit zu entwickeln. Kinder und Jugendliche sollen in ihrer Entwicklung gefördert werden und die Möglichkeit erhalten, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Zu einem würdevollen Leben gehören auch die Prävention von psychischen Krankheiten und der Schutz vor psychischer Gewalt.

Deshalb will der Kinderschutzbund Düsseldorf die Öffentlichkeit dafür sensibilisieren, Kinder wirklich zu sehen, ihnen zuzuhören, Platz zu machen und mit ihnen eine Beziehung auf Augenhöhe einzugehen: „Denn unser Ziel ist eine kinderfreundliche Gesellschaft, in der Kinder und Jugendliche in allen Lebensbereichen ernst genommen und aktiv beteiligt werden“, erklärt Dr. Hauke Duckwitz, Vorsitzender des Kinderschutzbundes Düsseldorf. „Kinder und Jugendliche brauchen eine Gesellschaft, die sie sieht und hört und Erwachsene, auf die sie sich verlassen können.“

Es geht um einen respektvollen Umgang. „Gerade in Zeiten, in denen junge Menschen politikverdrossen sind und die Anfälligkeit für Rechtspopulismus wächst, ist es so wichtig, uns mit der Wahrnehmung von Kindern in Alltagssituationen zu beschäftigen“, betont Dr. Hauke Duckwitz. Nur wer Respekt erlebt hat, wird mit sich selbst und anderen Menschen ebenso respektvoll umgehen können.

Für die Kampagne „Nimm mich wahr!“ konnte der Kinderschutzbund erneut die Cartoonistin Renate Alf gewinnen, die dieses relevante Thema prägnant und mit einem Augenzwinkern wunderbar umgesetzt hat. Die Plakate und Postkarten werden verteilt in Kindergärten und Schulen.



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Düsseldorf

Wir machen Kinder
UNSCHLAGBAR
Kinderschutzbund Düsseldorf – unschlagbar
für Kinderrechte und gewaltfreie Erziehung

Kontakt und weitere Informationen:

Der Kinderschutzbund OV Düsseldorf e.V.

Bettina Erlbruch

Posener Str. 60, 40231 Düsseldorf

Telefon: 0211 6170570

E-Mail: erlbruch@kinderschutzbund-duesseldorf.de

www.kinderschutzbund-duesseldorf.de

Der Kinderschutzbund Ortsverband Düsseldorf e.V.:

Der Kinderschutzbund versteht sich als „Lobby für Kinder“ und setzt sich für die Anerkennung der Kinderrechte und eine kinderfreundliche Gesellschaft ein. Gewalt vorzubeugen ist sein oberstes Ziel. Der Kinderschutzbund findet Wege zu einem gewaltfreien Miteinander und bearbeitet Probleme, bevor sie sich verfestigen. Bei konkreter Gewalt hat der Schutz des Kindes oberste Priorität. Die Angebote werden überwiegend kostenfrei erbracht. Zur Finanzierung seiner Arbeit ist der Kinderschutzbund Düsseldorf neben öffentlichen Fördermitteln auf private Spenden angewiesen. Der Eigenmittelanteil beträgt jährlich rund 220.000 Euro. Der gemeinnützige Verband hat 385 Mitglieder und ca. 100 Ehrenamtliche. Eine hauptamtliche Geschäftsführerin und einige verantwortliche Teilzeitkräfte gestalten die inhaltliche Arbeit.